

WORKSHOP

Collaborative Learning Lab

Thomas Staub, Pädagogische Hochschule Zürich

Im Collaborative Learning Lab (*collab*) der PH Zürich werden neue Lehr- und Lernformen pilotiert und evaluiert. Es ermöglicht Dozierenden in der Aus- und Weiterbildung, vielfältige methodisch-didaktische Settings umzusetzen und für die Lehre zu erproben. Auf rund 500 Quadratmetern stehen Dozierenden, Weiterbildungsteilnehmenden und Studierenden vier neue Lehr-Lern-Räume und eine Social Zone zur Verfügung.

Die Räume umfassen einen Co-Creation-Space, einen Design-Thinking-Raum, einen hybriden Experimentalraum und ein Studio. Das *collab* befindet sich im Leutschentower in Oerlikon, wo die PH Zürich Mitte September 2024 zusätzliche Räumlichkeiten bezogen hat. Es ergänzt die Räumlichkeiten und die Infrastruktur der PH Zürich am Campus Europaallee.

Die Räume wurden in einem Design-Thinking-Prozess mit externer Begleitung in zwei Workshops entwickelt. Im ersten Workshop setzte sich die breit zusammengesetzte Gruppe mit dem künftigen Lernen an der Hochschule und den dafür erforderlichen Flächen auseinander. Im zweiten Workshop wurden für die Flächen Legoprototypen entwickelt.

Die ersten Auswertungen zeigen, dass die Räume zum Experimentieren einladen und als sehr anregend und lernwirksam wahrgenommen werden. Besonders geschätzt werden die Lichtverhältnisse, das flexible und ansprechende Mobiliar, die verfügbaren Verbrauchsmaterialien, die technische Ausstattung und die unkomplizierte Nutzung. Kritikpunkt ist vor allem die Distanz zum Hauptstandort. Das erschwert beispielsweise die Nutzung im Rahmen der Ausbildung.

Informationen zum *collab*:

<https://phzh.ch/ueber-die-phzh/campus/collaborative-learning-lab/>

<https://learningspaces.ch/phzh-collab/>

Thomas Staub ist Dozent für Medien und Informatik an der PHZH. Sein Interesse am Lernen in einer Kultur der Digitalität hat ihn zu einer Auseinandersetzung mit Lernräumen und ihrer Entwicklung als tiefgreifender Schulentwicklungsprozess geführt.